

## Kurzbeschreibung

### Themenwoche 3 Krise & Coping

Zielgruppe	BA/BSc oder MA/MSc Studierende aus Gesundheitsberufen oder Sozialer Arbeit
Themenverantwortliche	Katrin Oberndörfer, Institut für Hebammenwissenschaft und reproduktive Gesundheit Kim Caroline Roos, Institut für Ergotherapie
Gesamtarbeitszeit (h)	60 h
Unterrichtssprache	Deutsch
Ort	Katharina-Sulzer-Platz 9, Winterthur
Leistungsnachweis	Testat über Unterrichtsteilnahme (testatpflichtiger Unterricht gemäss Programm unten) und Leistungsnachweis: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mündliche Gruppenprüfung</li> </ul>
Beschreibung	Die Studierenden befassen sich mit verschiedenen Arten von Krisen im Leben eines Menschen und deren Bewältigung. Sie setzen sich mit typischen Verläufen in einer Krise aus Sicht der Psychologie und der Neurobiologie auseinander und lernen Interventionsmöglichkeiten bei Stress und Trauma kennen. Die Studierenden reflektieren ihre eigenen Erfahrungen mit Krisen und befassen sich mit Copingstrategien. Anhand von Situationstrainings mit Schauspieler:innen üben sie verschiedene Interventionen und die Beziehungsgestaltung mit Menschen in Krisensituationen. In einer interprofessionellen Gruppe vertiefen sie dann einen Aspekt von Krise und Coping und präsentieren ihre Erkenntnisse im Plenum.
Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Grundkonzepte von Stress, Stressbewältigung, Trauma und Traumabewältigung zusammenfassen.</li> <li>• erkennen und benennen verschiedene Arten von Krisen und erläutern Theorien/Modelle zur Krisenverarbeitung.</li> <li>• benennen Aufgaben, Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Berufsrolle bei der Krisenverarbeitung und führen Stellen auf, an die sie die Klient:innen weiter verweisen können.</li> <li>• sind in der Lage, ihr eigenes Verhalten in Krisen zu analysieren und kritisch zu beurteilen.</li> <li>• sind fähig, Möglichkeiten und Strategien, die bei der Krisenverarbeitung helfen können, anhand eines praxisbezogenen Beispiels aufzuzeigen.</li> <li>• können konkrete Copingstrategien im eigenen Erleben und im interprofessionellen Austausch anwenden.</li> </ul>

**Begriffe im Programm**

**Lernform (Fernunterricht oder Unterricht vor Ort):**

- **KS** = Kontaktstudium
- **bSS** = begleitetes Selbststudium mit Auftrag
- **aSS** = autonomes Selbststudium

**Unterrichtform:**

- **Unterricht vor Ort** = alle Formen des Unterrichts, die eine Präsenz vor Ort erfordern
- **Fernunterricht synchron** = alle Formen des Unterrichts mit zeitgebundenem Online-Unterricht, bspw. Webinar, Webtutorat, WebFragestunde, usw.
- **Fernunterricht asynchron** = alle Formen des Unterrichts nicht zeitgebundenen Unterrichts über online Kanäle, bspw. e-Cast, eSequenz, usw.

**Abkürzungen:**

- **eLE = eLearning-Einheit: über Moodle bereitgestellte Lerninhalte in unterschiedlicher Form**

Veranstaltungen mit Teilnahmepflicht sind **türkis** markiert.  
 Alle promotionsrelevanten Leistungen sind **gelb** markiert.

Programm Themenwoche Krise & Coping in KW 3: 18.01.27 – 22.01.27 (Genauere Anfangszeiten und Lehrpersonen der Lektionen sind im Stundenplan ersichtlich)

tbc = to be confirmed

Tag / Lektionen	Inhalt und Form	Bemerkung
Vorbereitungsauftrag  2 h bSS	<u>Fernunterricht asynchron</u> Studium der Unterlagen, Einschreibung für verschiedenen Workshops	Informationen werden auf die online Lernplattform Moodle hochgeladen werden
Montag Vormittag/Nachmittag 09:00-17:45 (tbc)	5h KS <u>Unterricht vor Ort</u> - Einführung ins Modul - Vorlesung Krise aus psychologischer Sicht - Vorlesung Neurobiologie von Stress - Vorlesung Traumatisierung - Podiumsgespräch mit krisenerprobten Menschen  - Fragebogen für Reflexionsgruppe ausfüllen	Details siehe Moodle
Dienstag Vormittag/Nachmittag 08:15-17:00 (tbc)	6 h KS 2 h bSS <u>Unterricht vor Ort</u>  - Reflexionsgruppen mit Situationstraining (Anwesenheitspflicht) - Aus einer Auswahl müssen zwei Workshops besucht werden - Vorbereitung Leistungsnachweis	
Mittwoch Vormittag/Nachmittag 08:15-17:00 (tbc)	4 h KS 4 h bSS <u>Unterricht vor Ort</u> - Aus einer Auswahl müssen zwei Workshops besucht werden  - Vorbereitung Leistungsnachweis	Die Studierenden besuchen eine Institution vor Ort.
Donnerstag Vormittag/Nachmittag	5 h bSS - Arbeit am Leistungsnachweis (bei Bedarf Beratung durch Dozierende)	
<i>Zeitliche Absprache und Räumlichkeiten innerhalb der Gruppe</i>		
Freitag Vormittag/ Nachmittag 08:15-15.30	6 h KS 2 h bSS <u>Unterricht vor Ort</u> - Präsentation Leistungsnachweise in Gruppen (Anwesenheitspflicht) - Aus einer Auswahl muss ein Workshop besucht werden  - Glossareinträge lesen	